

ZWISCHENMITTEILUNG Q1 2019

ROY Ceramics SE: Die Ergebnisse des ersten Quartals spiegeln weiterhin die Übergangsphase wieder

Hungen, den 31. Mai 2019 – Im Laufe der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2019 hat Roy Ceramics SE keine nennenswerten Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Sanitärkeramikprodukten erzielt. Im Bereich der Immobilienaktivitäten wurden nennenswerte Umsätze in Höhe von 759 Tausend Euro erzielt werden.

Der planmäßige Nettoverlust von 3,5 Millionen Euro für die ersten drei Monate 2019 spiegelt die fehlenden laufenden Erträge aus dem Sanitärkeramikbereich bei gleichzeitig weiterlaufenden Kosten und planmäßige Abschreibungen für die Maschinen und Immobilien wider. Die Mieteinnahmen konnten im Vergleich zum Vorjahres Zeitraum deutlich um 14% von 665 Tausend Euro auf 759 Tausend Euro gesteigert werden, jedoch sind auch die Ausgaben insgesamt für die Entwicklung der Immobilienprojekte entsprechend gestiegen.

Aufgrund der Aktivitäten im Bereich der Immobilien, insbesondere aus den Vermietungsaktivitäten der Kirby Interchange, konnte ROY Ceramics SE in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2019 gestiegenen Umsatzerlöse erzielen. Im Bereich Sanitärkeramik, konnten bisher keine Umsätze erzielt werden. Dies liegt im Wesentlichen an den Verzögerungen beim Aufbau der Produktion zusammen mit dem bisherigen OEM.

Finanzlage

Das Anlagevermögen von ROY Ceramics SE beträgt zum Ende des ersten Quartals 2019 102,0 Millionen Euro (31. Dezember 2018: 102,7 Millionen Euro). Das Anlagevermögen setzt sich



ZWISCHENMITTEILUNG Q1 2019

hauptsächlich aus Immobilien und Sachanlagen zusammen. Beim Umlaufvermögen in Höhe von 12,8 Millionen Euro handelt es sich vornehmlich um Bankguthaben, sowie sonstige Forderungen. Das Eigenkapital der Gruppe beläuft sich auf 97,6 Millionen Euro zum 31. März 2019 (31. Dezember 2018: 98,3 Millionen Euro).

Prognose

Die Informationen des im Konzernlagebericht enthaltenen Prognosebericht im Geschäftsberichts 2018 gelten für ROY Ceramics SE weiterhin.

Sanitärkeramik

Die Zusammenarbeit mit dem OEM Hersteller in Thailand entwickelte sich leider langsamer als erhofft und daher wurde diese für die geplanten Smart Toilets beendet. Es ist nun geplant eine neue Kooperation mit einem OEM Hersteller in Osteuropa einzugehen. Nach wie vor ist es geplant, hochwertige Urinale und Smart Toilets unter der Marke ROY zu produzieren.

Immobilien

Die Immobilienprojekte entwickeln sich weiterhin gut. Die größten Projekte der Gruppe und ihren Partnern, die Projektentwicklung 3300 Main, liegt im Zeitplan. Die Vermietungsquote der Kirby Interchange konnte gesteigert werden. Zusätzlich erwarten wir in kürze die finalen Baugenehmigungen für unser Projekt in Jurupa Valley.

Ereignisse nach dem Stichtag

Keine Nennenswerte Ereignisse



ZWISCHENMITTEILUNG Q1 2019

Über ROY Ceramics SE

Die ROY Ceramics SE war bis zum Verkauf der operativen Tochtergesellschaften in China ein Hersteller von hochwertigen Sanitär- und Badezimmerausstattungen zum Gebrauch in mittel- bis hochpreisigen Räumlichkeiten. Die ROY Ceramics SE plant wieder aktiv im Bereich der Sanitärkeramik aufzutreten. Seit 2017 besteht der Bereich Immobilien als zweites Geschäftssegment. Der Schwerpunkt der Immobilienprojekte liegt insbesondere in Houston/Texas (USA) und Los Angeles/Kalifornien (USA).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

ROY Ceramics SE

Gießener Str. 42
35410 Hungen

Tel.: +49 (0)69 710455155

E-Mail: ir@roykeramik.de

Oder besuchen Sie: www.roykeramik.de